

Presse-Information

Flughafen Ramstein erhält eine neue Erdgasleitung

Leistungsstärkeres Erdgastransportsystem sichert die langfristige Versorgung von Gaskunden in Rheinland-Pfalz und dem Saarland

Ramstein-Miesenbach, 18. August 2006. Die Saar Ferngas Transport GmbH, Tochtergesellschaft der Saar Ferngas AG (Saarbrücken), hat auf dem Gelände des Flughafens Ramstein den letzten Bauabschnitt ihrer Umlegungsmaßnahme am Erdgastransportsystem rund um den Flughafen Ramstein abgeschlossen. Dieser vierte Bauabschnitt erstreckte sich auf dem Flugplatz Ramstein auf einer Länge von 1.200 Meter und wird Ende August 2006 und damit rechtzeitig vor Beginn der nächsten Heizperiode abgeschlossen.

Die neue, rund 3 km-lange Erdgasleitung hat eine Nennweite von 600 mm und ist für eine Druckbelastung von 40 bar ausgelegt. Die Baumaßnahmen rund um den größten amerikanischen Flughafen auf europäischem Boden sind begleitet von aufwändigen Sicherheitsmaßnahmen. Aus diesem Grund werden u. a. wichtige Wegkreuzungen unterbohrt, damit die 600 mm große Leitung möglichst Oberflächen schonend verlegt werden kann. Nach Abschluss der Maßnahmen steht für 2006 bis 2008 im Bereich Miesau und Hütschenhausen bereits die nächste Umlegungsmaßnahme an. Hier werden ca. 7000 m des bestehenden Leitungsnetzes teilweise in neuer Trasse erneuert.

Ursprünglich war die Leitung 1936 zum Transport von Kokereigas aus saarländischen Kokereien zum Chemiestandort BASF nach Ludwigshafen gebaut worden. Parallel zu dieser Leitung wurde eine Leitungstrasse mit einer Nennweite von 300 mm gebaut, die bald die in der Nähe liegenden Städte Homburg (Saar), Kaiserslautern, Grünstadt, Frankenthal und Ludwigshafen versorgte. Am 23. Juli 1953 wurde die Gasversorgung in Ramstein aufgenommen. Anfang der 70er Jahre wurde die Leitung von Kokereigas auf das weitaus umweltfreundlichere Erdgas umgestellt. 1986 erfolgte der Anschluss von Miesenbach an die Erdgasversorgung und im Jahr 1997 schließlich der Flughafen Ramstein.

Als größter Erdgasversorger in der Region Rheinland-Pfalz und Saarland verfügt die Saar Ferngas über ein eigenes rund 1.700 Kilometer langes Erdgastransportnetz. Als Tochtergesellschaft ist Saar Ferngas Transport verantwortlich für Planung, Bau, Betrieb und Instandhaltung dieses Transportsystems. Das Erdgastransportnetz besteht aus 16 Einspeisepunkten und rund 400 Ausspeisepunkten sowie 30 Bezirksdruckregelanlagen.

Presse-Information

Über das Leitungsnetz hat Saar Ferngas Transport direkten Zugang zu den beiden internationalen Erdgas-Transportleitungen MEGAL (Mittel-Europäische-Gasleitungsgesellschaft) und TENP (Trans-Europa-Naturgas-Pipeline).

Die STEAG Saar Ferngas AG ist das größte Gasversorgungsunternehmen in Rheinland-Pfalz und im Saarland. Das Unternehmen beliefert derzeit 52 Energieversorgungsunternehmen sowie 20 Industrieunternehmen bzw. Kraftwerke mit Erdgas. Das Unternehmen ist ein Mitglied der größten deutschen Ferngasgesellschaften. Die Saar Ferngas Transport GmbH betreibt als Tochtergesellschaft der Saar Ferngas AG ein insgesamt 1.700 Kilometer langes Leitungsnetz. Sprecher des Vorstands ist Konrad Reinert, Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Dr. Alfred Tacke, Vorstandsvorsitzender der STEAG AG in Essen.

Presse-Kontakt:

STEAG Saar Ferngas AG
Kommunikation und Marketing
Markus M. Frey

Telefon 0681/8105-390

Mail markus.frey@saar-ferngas.de

Internet www.saar-ferngas.de www.saar-ferngas-transport.de



Schweißen einer Erdgasleitung mit einer Nennweite von 600 Millimeter bei den Bauarbeiten im Bereich des Flughafens Ramstein